



Bolligenstrasse 141C

schützenswert

K

Quartier Allmend-Murifeld

Baujahr 1829

Architekten unbekannt

Bauherrschaft unbekannt

Parzellen-Nr. 1930

Baugeschichtliche Daten

1983-85 Renovierung und Umbau innen

Umfeld: Aussenraum von
denkmalpflegerischem Interesse

Ausserkrankenhaus, Wohnstock von 1829

Kleines, zweigeschossiges, verputztes Stöckli mit abgeknicktem Walmdach und polygonalem Treppenturm mit Zeltdach an der Nordseite. Der Bau ist in gleicher Art wie das benachbarte Althaus mit gebänderten Ecklisenen, Gurt- und Kranzgesims gegliedert. Die Südfassade ist mit fünf Rechteckfenstern in jedem Geschoss hell belichtet, während die übrigen Fassaden nur spärlich befenstert sind. Schmuckes, kleines Wohnhaus, das in Anlehnung an den benachbarten Bau dessen barocke Gliederungselemente übernimmt.

S.R. 1990

